



**Karl-Hans Giesen**

**Unser Kandidat für den Stadtrat.  
Zukunft im Blick, Horrem im Herzen.**

**Am 13. September  
CDU wählen!**





# Karl-Hans Giesen

## Unser Kandidat für den Stadtrat

- 66 Jahre, verheiratet, eine Tochter, eine Enkeltochter
- Stadtverwaltungsdirektor a. D.
- Vizepräsident des Festkomitees der Stadt Kerpen
- Senator im Festausschuss Horremer Karneval
- Mitglied der Karnevalsgesellschaft Grosse Horremer
- Mitglied im Förderverein der Löschgruppe Götzenkirchen
- Mitglied im Horremer Sportverein
- Präsident der „Flöte Jonge un Mädche“ Götzenkirchen

Liebe Götzenkirchener, Hemmersbacher und Horremer Bürgerinnen und Bürger.

Nach fast 50 Jahren Beschäftigung in der Kommunalverwaltung, davon über 40 Jahre in der Verwaltung der Kolpingstadt Kerpen, möchte ich mich nunmehr in meiner freien Zeit für die vielfältigen Anliegen der hier wohnenden Menschen einsetzen.

Ein Themenschwerpunkt meiner zukünftigen Arbeit sehe ich in der Unterstützung des breitgefächerten Vereinslebens und aller Gruppierungen/Institutionen, die sich der Förderung des Allgemeinwohls verpflichtet sehen.

Beispielhaft seien notwendige Standardanpassungen an den Vereinsanlagen, Feuerwehrgerätehäusern etc. genannt.

Im Bereich des Pflegezustandes der Grünflächen und der Sauberkeit unseres Ortes strebe ich eine Verbesserung unter Einbeziehung der Bürgerschaft zusammen mit der Verwaltung an.

Einsetzen werde ich mich für eine behutsame – zusammen mit den Eigentümern – städtebauliche Neuordnung der Bereiche neben der Hauptstraße um z. B. die Möglichkeit zu eröffnen einen Drogeriemarkt anzusiedeln und innerstädtischen Wohnraum zu schaffen.

Um die vorgenannten Ziele erreichen zu können, bitte ich um Ihr Vertrauen und Ihre Stimme bei der kommenden Wahl am 13. September 2020.

Viele Grüße

Karl-Hans (Charly) Giesen



Karl-Hans Giesen, Wallraffstr. 6a, 50169 Kerpen  
karl-hans.giesen@cdu-kerpen.de  
02273 4918 - 0173 2684537

# Zukunft im Blick, Horrem im Herzen. Unser Programm für Horrem

## Sicherheit und Sauberkeit

Die **Sicherheit** unserer Bürgerinnen und Bürger im Horrem und besonders am Bahnhofsumfeld hat für uns eine hohe Priorität. In enger Zusammenarbeit mit

der Polizei muss Kerpen einen eigenen Beitrag zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung leisten. Dazu gehört auch eine Ausweitung von Videoüberwachung mit Augenmaß, wobei den Kommunen ein Mitspracherecht gegenüber der Polizei bei der Auswahl von Videostandorten eingeräumt werden sollte.

Ebenso halten wir Ordnung und Sauberkeit für ein wichtiges Element. Das Wohlbefinden unserer Horremer Bürgerinnen und Bürger verdient eine größere Beachtung. Daher müssen der kommunale Ordnungsdienst und das eigenverantwortliche Engagement im öffentlichen Raum weiter gestärkt werden.



## Kulturelle Vielfalt



**Kulturelle Vielfalt** ist eine Chance und keine Bedrohung unserer Identität!

Der Sport verfügt über ein großes Integrationspotenzial. Er stärkt zudem den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Gemeinsame sportliche Aktivitäten fördern die Begegnung von Menschen ganz unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft, sie schaffen Verständigung und gegenseitige Toleranz, wodurch Vorurteile abgebaut werden. Sport vermittelt darüber hinaus Werte, Verhaltens- und Orientierungsmuster – wie Fair Play, Regelakzeptanz und Teamgeist. Deswegen fördern wir besonders die Jugendarbeit unserer ehrenamtlichen Vereine. Sport und Vereinsleben sind der beste Ort für gelungene Integration.

## Natur und Umwelt

Des Weiteren müssen Naturschutz- und Landschaftsschutzgebiete erhalten und weiterentwickelt werden. Eine weitere Bebauung um Burg Hemmersbach ist sowohl zum Schutz der Natur als auch zum Wohle der dortigen Anwohner der Hauptstraße inakzeptabel.

Eine bessere Pflege der öffentlichen Grünflächen soll nicht nur die Wohnqualität in Horrem steigern, sondern ebenfalls einen guten Beitrag zum Umweltschutz leisten. Für unser Projekt „Lasst Bäume in den Himmel wachsen.“ werden wir 1.000 Bäume im Ortsgebiet pflanzen.



# Zukunft im Blick, Horrem im Herzen. Unser Programm für Horrem

## Bezahlbarer Wohnraum

Insbesondere muss eine Erhöhung des Angebots zentral gelegener barrierefreier Wohnungen sowie ein Programm „Bedarfsgerechtes Wohnen“ in enger Zusammenarbeit mit Wohnungsbauunternehmen sowie lokalen Kreditgebern geschaffen werden. Mehr Wohnraum bedeutet mehr Einwohner, doch nicht nur daher müssen der Ausbau des Nahverkehrs und ein Mobilitätskonzept vorangebracht werden. Gleichzeitig ist eine Vernetzung der Rad- und Wanderwege in und um Horrem zu den Nachbarortschaften sinnvoll, um auch im Rahmen des Umweltschutzes eine gesunde Alternative der Mobilität bieten zu können.



## Kinder sind unsere Zukunft

Kinder sind unsere Zukunft und müssen bei den Planungen einer gesunden Ortsentwicklung berücksichtigt werden. Um ein Lernen in ansprechender Atmosphäre zu ermöglichen, sind gut ausgestattete Räumlichkeiten, kleine Klassenstärken und leistungsfähige Netzanschlüsse in den Schulen erforderlich. Damit wir dem stetig wachsenden Betreuungsbedarf unserer jüngsten Bürgerinnen und Bürger gerecht werden, ist die weitere Errichtung eines mehrzügigen Kindergartens für das Baugebiet Winterberg sowie die Entwicklung im Umfeld des Bahnhofs erforderlich.



## Ina Funke Koppelkandidatin für den Stadtrat

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

als ich vor über 17 Jahren nach Horrem gezogen bin, dachte ich nicht, dass es mal „mein Veedel“ wird. Bedingt durch den Beruf meines Mannes bin ich häufig umgezogen, habe mich erst um unsere Kinder gekümmert und bin dann beruflich durchgestartet als Französisch- und Spanisch-Lehrerin.

Als Ehrensenatorin der Altstädter Blau Wiess liebe ich den Karneval und habe als AdjutantIn erfolgreich ein

Kinderdreigestirn begleitet. Nicht über Gemeinschaft und Solidarität schwafeln, sondern aktiv anpacken ist mein Motto nicht nur als Lehrerin.

Schwerpunktmäßig als sachkundige Bürgerin im Bau- und Feuerschutzausschuss sowie im Arbeitskreis Verkehr gestalte ich die Geschicke unserer Stadt mit. Gerne unterstütze ich das Götzenkirchener Urgestein Charly Giesen durch meine Koppelkandidatur. Charly habe ich immer als kompetenten und durchsetzungsstarken Gesprächspartner in der Kommune erlebt. Und das gesellschaftliche Engagement im Karneval verbindet uns in gleicher Weise wie der alljährliche Tanz in den Mai.

Geben Sie Horrem eine Stimme und unterstützen Sie uns bei der Kommunalwahl am 13. September 2020 durch Ihre Stimme.



## Dieter Spürck

### Unser Bürgermeister für die Kolpingstadt

- 53 Jahre alt, verheiratet, zwei Kinder
- Bürgermeister der Kolpingstadt Kerpen
- zuvor 1. Beigeordneter, Sozialdezernent, Kämmerer
- Volljurist, Diplom-Verwaltungswirt (FH), Mediator

Mit großer Freude und Leidenschaft bin ich Bürgermeister der Kolpingstadt Kerpen und setze mich mit Sachverstand und Herzblut sowie mit einer bürgerfreundlichen und leistungsfähigen Verwaltung intensiv für die unterschiedlichsten Belange der Menschen ein.

Ein besonderes Herzensanliegen ist mir, die Bildungsinfrastruktur im Bereich der Kindergärten und Schulen weiter massiv auszubauen. Weiterhin ist mir sehr wichtig, auch für Menschen im fortgeschrittenen Lebensalter und für Menschen mit Beeinträchtigungen jeglicher Art Kerpen liebens- und lebenswerter zu machen.

Die Ehrenamtlichen innerhalb und außerhalb der Vereine werde ich weiter fördern. Der soziale Zusammenhalt ist gerade in der schweren Zeit nach der Corona-Krise und auch mit Blick auf den Strukturwandel der Schlüssel dafür, dass Kerpen weiter lebens- und liebenswert bleibt. Auf diesem Wege begleite ich Sie gerne weiter als „erster Diener“ dieser Stadt.



## Heiner Funke

### Unser Kandidat für den Kreistag

- 62 Jahre alt, verheiratet, zwei erwachsene Kinder
- Selbstständiger Unternehmensberater
- Stellvertretender Vorsitzender des CDU-Fraktion im Rat der Stadt Kerpen
- Vorsitzender des CDU Ortsverbandes Horrem/Neu-Bottenbroich
- Begeistert engagiert im Horremer Karneval

Nach über 10jähriger Tätigkeit im Rat der Stadt Kerpen möchte ich mich nun auch im Kreistag für die Horremer Interessen einsetzen. Mein besonderes Augenmerk liegt hier auf Umwelt, Schaffung von Arbeitsplätzen und Kommunale Sicherheit. Die Menschen wollen den öffentlichen Raum in ihrer Stadt angstfrei erleben. Naherholungsgebiete müssen attraktiv und vernetzt gestaltet werden. Der Strukturwandel darf an Kerpen nicht vorbeigehen, sondern muss aktiv gestaltet werden. Wir brauchen neue Arbeitsplätze und umweltfreundliche Energien, damit auch in Zukunft die Stadt Kerpen und das Horremer Veedel uns eine liebenswerte Heimat sind.

Für diese Politik werbe ich und bitte um Ihre Stimme. Schenken Sie mir und der CDU am 13. September Ihr Vertrauen.

# Zuhören - Kümmern - Handeln!

## Unser Programm für die Kolpingstadt

In den letzten sechs Jahren hat die CDU in der Mehrheitskoalition gemeinsam mit der Verwaltung und Bürgermeister Dieter Spürck die Kolpingstadt weiter voran gebracht. Über 250 neue KiTa-Plätze wurden geschaffen, viele Schulen erweitert oder saniert, allein 2020 stehen 32 Millionen für Schulen zur Verfügung, der ÖPNV wurde verbessert, Pflegeheime wurden gebaut und vieles mehr. Dabei hatten wir auch die Finanzen im Blick und konnten die Belastung durch Steuern und Gebühren vertretbar halten. Diese Arbeit möchten wir mit Ihrer Unterstützung fortsetzen.

### Nachhaltige Stadtentwicklung

Den Strukturwandel gestalten, Arbeitsplätze schaffen, Klimaschutz umsetzen, die Mobilität stärken und die Finanzen im Blick behalten, um auch die Folgen von Corona sozial gerecht zu bewältigen.

Diese zentralen Aufgaben bilden die Grundlage für die künftige Stadtentwicklung. Gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern werden wir das anpacken.



### Investitionen in Bildung und Digitalisierung

Im Kindergarten- und Schulbereich werden wir die Neubau- und Sanierungsmaßnahmen konsequent fortsetzen, Angebotslücken schließen und die Digitalisierung nicht nur dort weiter ausbauen.

Die familiengerechte und verlässliche Kinderbetreuung sowie die Flexibilisierung der Betreuungszeiten sind weitere Schwerpunkte der kommenden Jahre.



### Stärkung des bürgerlichen Engagements

Viele Beispiele haben aktuell und in der Vergangenheit gezeigt, dass eine Stadt vor allem durch das Engagement der Bürgerinnen und Bürger gelingt, sei es als Einzelpersonen, in Familien, in Gruppen, in Vereinen oder in Institutionen. Die Kolpingstadt kann stolz auf ihr Motto „**Kerpen gelingt gemeinsam**“ sein.

Damit dieses Engagement weiterhin gelebt wird oder sogar noch ausgebaut werden kann, werden wir weiter die Rahmen setzen und Unterstützung anbieten.



### Attraktive Stadtteile zum Wohlfühlen

Kerpen ist eine junge lebendige Stadt mit liebenswerten Stadtteilen, die jeweils ihren eigenen Charme haben.

Damit dies so bleibt, werden wir bezahlbaren Wohnraum für alle Generationen anbieten, die Naherholung vor der Haustür ausbauen, der Nahversorgung mit Landwirtschaft und Einzelhandel Chancen bieten und das Umfeld sauber und sicher gestalten.



**Wir kümmern uns!**

Das **ausführliche Wahlprogramm** der CDU für die Kolpingstadt Kerpen und alle Stadtteile finden Sie auf der Homepage [www.cdu-kerpen.de](http://www.cdu-kerpen.de).

Bildnachweis: 123rf.com: dolgachov, Wavebreak Media Ltd

